

Home Schooling und Teilzeitarbeit

Beitrag von „Bolzbold“ vom 21. Januar 2021 09:17

Ein Kollegium, das primär aus Frauen besteht, ist manchmal schlimmer als ein Hühnerstall, was die Sicht auf Muttersein, Kinderlosigkeit, Karriere etc. angeht. Ich schrieb es ja sicherlich schon öfter hier:

Es gibt drei Grundkonstellationen, meist findet man sich als Frau in einer der drei wieder.

- a) Die Vollzeitbeschäftigte (nicht notwendigerweise Karrierefrau)
- b) Die "Hausfrau" und Mutter
- c) Die teilzeitbeschäftigte Mutter

Egal, was man (bzw. frau) wählt, werden die Vertreterinnen der anderen beiden Varianten einem die eigene Entscheidung madig machen. Die Gründe sind vielfältig. Schlimm ist es in der Tat, wenn es keine Teilzeitlobby gibt bzw. eine Variante so gut wie gar nicht vorhanden ist. Dann gönnen die anderen beiden Varianten (in diesem Fall ja a)) einem die Butter auf dem Brot nicht. Frei nach dem Motto "weil ich es früher nicht so gut hatte, sollen die anderen das heute auch nicht besser haben. Gruselig.